

274391-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Aufschlussbohrungen – Flutpolder Elster-Luppe-Aue -
Baugrundhauptuntersuchung

OJ S 78/2026 22/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

E-Mail: vergabestelle.nord@lhw.mlu.sachsen-anhalt.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Flutpolder Elster-Luppe-Aue - Baugrundhauptuntersuchung

Beschreibung: Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt beabsichtigt den Neubau eines Flutpolders innerhalb der Elster-Luppe-Aue. Das Vorhaben umfasst den Um- und Neubau eines ca. 12 km langen Deichsystems mit mehreren Wasserbauwerken. Zudem sollen im Zuge der Errichtung des Flutpolders vorhandene Altwasserstrukturen reaktiviert und wieder an die Fließgewässer, insbesondere die Weiße Elster, angeschlossen werden. Vorhandene Wirtschaftswege sowie bauzeitliche und dauerhafte Zuwegungen innerhalb und außerhalb der Polderflächen müssen im Hinblick auf bauliche, betriebliche und unterhaltungsrelevante Erfordernisse neu errichtet, ertüchtigt oder ausgebaut werden. Mit Fortschreiten der Objektplanung (Entwurfsplanung) machen sich Baugrunduntersuchungen in Umfang und Tiefe einer Hauptuntersuchung nach DIN EN 1997-2 bzw. DIN 4020 erforderlich. Die technische Umsetzung von diesbezüglichen Erkundungsleistungen ist Gegenstand dieser Ausschreibung. Die baugrundgutachterlichen Leistungen werden durch einen geotechnischen Sachverständigen der beauftragten Planungsgemeinschaft bearbeitet und sind nicht Gegenstand der Vergabe. Der Leistungsumfang gliedert sich in zwei Fachlose: Los 1: Geoelektrische Untersuchungen für den geplanten Polderdeich, Los 2: Geo- und umwelttechnische Untersuchungen für Deiche, Bauwerke, Gewässeraltarme und Verkehrsanlagen.

Kennung des Verfahrens: 208c9d62-a815-4e25-9cab-9200eb254152

Interne Kennung: 26/N/0046/ME

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45122000 Aufschlussbohrungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71351000 Geologische, geophysikalische und sonstige wissenschaftliche Prospektionstätigkeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schkopau

Postleitzahl: 06258

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Leuna

Postleitzahl: 06237

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: . 1) Zugang Verfahren: Informationen zum Verfahren können auf der eVergabe-Plattform <https://www.evergabe-online.de> abgerufen werden (Angebots-, Vergabeunterlagen (VGU), usw.). . 2) Rechtzeitige Information: Es wird darauf hingewiesen, dass Interessenten und Bewerber sich unmittelbar über die Richtigkeit der Angebots- und Vergabeunterlagen zu vergewissern haben. Bestehen in den Angebots- und Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler, sind zusätzliche Informationen rechtzeitig anzufordern um ein zügiges Verfahren zu gewährleisten. Eine Verlängerung der Angebotsfrist (gemäß §10a Abs. 6 VOB/A EU bzw. § 20 Abs. 3 Satz 3 VgV) ist nicht möglich, wenn die Information oder Änderung der Vergabeunterlagen für die Erstellung des Angebots unerheblich ist oder die Information nicht rechtzeitig angefordert wurde. Bei einer Anforderung von Informationen, die spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist erfolgt, ist von einer rechtzeitigen Anforderung auszugehen. . 3) Kommunikation: Sämtliche Kommunikation erfolgt in der eVergabe-Plattform über die bei der Erstanmeldung hinterlegte E-Mail-Adresse. Es ist eine dauerhafte Erreichbarkeit für die Dauer des gesamten Verfahrens durch den Interessenten/ Bewerber/ Bieter sicherzustellen. Insofern sich ein Interessent für das Vergabeverfahren registriert hat, erhält er über die registrierte E-Mail-Adresse automatisch Informationen zu sämtlichen Veröffentlichungen der Vergabestelle zum Vergabeverfahren. Interessierte, welche sich nicht registrieren, werden nicht automatisch informiert. Daher ist zu beachten, dass diese sich regelmäßig über den oben benannten Link eigenständig (Holpflicht) zu informieren haben. . 4) Infokatalog / Bieterfragen: Anfragen werden vom AG anonymisiert und die Antwort allen Interessierten per Fragen-Anworten-Informationen-Katalog über die eVergabe-Plattform zur Verfügung gestellt. Der Infokatalog wird fortgeschrieben. Dieser beinhaltet je nach Stand des Verfahrens Fragen von Interessierten/ Bewerbern/ Bieter, Antworten des AG sowie neue Informationen zum Verfahren (z. B. Aktualisierung von Unterlagen). Die Inhalte des Infokatalogs sind bei der Erstellung des Angebots zu beachten. Bei Erteilung des Zuschlages auf ein Angebot werden diese Vertragsbestandteil. . 5) Die Arbeitssprache ist deutsch. Während der Auftragserfüllung sind durch den AN sämtliche Unterlagen in deutscher Sprache an den AG zu liefern. . 6) Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. . 7) Für Ausarbeitung der Angebotsunterlagen werden Interessenten/ Bewerbern/ Bieter keine Kosten erstattet. . 8) Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. . 9) Über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihren hierzu bestehenden Rechten erhalten Sie Informationen unter <https://lhw.sachsen-anhalt.de/datenschutzerklaerung>

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

v gv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: gemäß §123 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Betrug: gemäß §123 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gemäß §123 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: gemäß §123 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gemäß §123 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gemäß §123 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: gemäß §123 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: gemäß §123 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Zahlungsunfähigkeit: gemäß §124 GWB; Eigenerklärung mittels Fb124 / PQ.

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: . [+] EU-Sanktionspaket. Der erfolgreiche Bieter muss erklären, dass keine

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1: Geoelektrische Untersuchungen

Beschreibung: Das Los 1 umfasst eine geoelektrische Vermessung der ca. 7,2 km langen Trasse des neu zu errichtenden Polderdeiches sowie einer ca. 400 m langen Rückverlegungsstrecke am südlichen Bestandsdeich der Weißen Elster. Die Länge der geoelektrisch zu vermessenden Profile beläuft sich auf insgesamt etwa 29,5 km, wobei Teile davon in unwegsamem Gelände verlaufen (Laubwald). Die Leistungen umfassen Vorbereitung, Ausführung und Auswertung der Messungen, inkl. Darstellung und Interpretation der Messergebnisse. Auf Grundlage von zu generierenden Widerstands-Tiefen-Schnitten und Isopachenplänen der deckstauenden Schichten sollen durch den geotechnischen Sachverständigen die Lage der geotechnischen Aufschlussprofile für das Los 2 abschließend festgelegt werden. Nach Vorliegen aller Erkundungsergebnisse der geotechnischen Erkundung für den Polderdeich und die Deichrückverlegung aus dem Los 2 sollen die Isopachenpläne nochmals überarbeitet werden, um eine widerspruchsfreie Darstellung der Untersuchungsergebnisse zur Baugrundhauptuntersuchung sicherzustellen.

Interne Kennung: 26/N/0046/ME (Los 1)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71351000 Geologische, geophysikalische und sonstige wissenschaftliche Prospektionstätigkeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71351200 Geologische und geophysikalische Beratung, 71351210 Geophysikalische Beratung, 71351730 Geologische Prospektion

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schkopau

Postleitzahl: 06258

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Leuna

Postleitzahl: 06237

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 10/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [1] Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [2] DREI Referenzen innerhalb der letzten FÜNF Jahre für für in Art und Umfang vergleichbare Leistungen zu GEOELEKTRISCHEN Untersuchungen an FLUSSDEICHEN, POLDERDEICHEN oder DEICHNEUBAUSTRECKEN, mit folgenden Angaben: - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Kontaktdaten - Art der ausgeführten Leistung - Auftragssumme - Ausführungszeitraum (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS / ABWEICHEND FB124)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [3] Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [4] Benennung der für die Leitung vorgesehenen Personen. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [5] Berufsregisterauszug, Handelsregisterauszug, IHK, Handwerksrolle, Architektenkammer, Ingenieurkammer, Gewerbeanmeldung oder Kurzerläuterung zur Nichteintragung. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung und Nachweis)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [6] Bescheinigung in Steuersachen bzw. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes. (gemäß Fb124 / PQ; Nachweis)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [7] Berufsgenossenschaft benennen. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [8] Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen: - Deckungssumme mind. 1.500.000,00 € für Personenschäden; -

Deckungssumme mind. 75.000,00 € für Sach- und Sonstige Schäden - Alternativ: Bestätigung des Versicherers, über Anpassung der Deckungssummen oder Abschluss einer objektbezogenen Versicherung im Auftragsfall. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [9] Nachweis einschlägiger Berufserfahrung der verantwortlichen Führungskraft, von mindestens 3 Jahren, z.B. durch Lebenslauf. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [10] Nachweis eines Studienabschlusses der vorgesehenen verantwortlichen Führungskraft in einer einschlägigen Fachrichtung. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [11] Auflistung der zum Einsatz vorgesehenen geoelektrischen Messgeräte, Kabelbäume und Vermessungstechnik und Auflistung der zum Einsatz vorgesehenen Mess-, Steuerungs-, Auswerte-, Inversions- und Darstellungssoftware sowie GIS. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis.

Beschreibung: Einziges Zuschlagskriterium ist der Preis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=854239>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=735711>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 42 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: [1] Fehlende Erklärungen oder Nachweise siehe Formblatt "Angebotsaufforderung.Bedingungen", Ziffer 3.1 und Buchstabe C, werden auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle, teilweise nachgefordert und können bis zum Ablauf der dort genannten Frist nachgereicht werden. Dies betrifft alle Erklärungen und Nachweise, AUßER:

[!] Angebotsschreiben, [!] Leistungsverzeichnis, [!] Bieterangabenverzeichnis (soweit in der Ausschreibung vorhanden). Diese werden nicht nachgefordert und führt ggf. zum AUSSCHLUSS DES ANGEBOTS! . [2] Unvollständige, fehlerhafte oder nicht NACHGEREICHTE Erklärungen und Nachweise führen ggf. zum AUSSCHLUSS DES ANGEBOTS!

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ferner unzulässig, wenn der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2: Geoelektrische Untersuchungen

Beschreibung: Das Los 2 beinhaltet eine Kampfmittelfreigabe von Bohr- und Sondieransatzpunkten mittels Oberflächenmessung (539 St.) und Tiefensondierung (300 St.). Das Untersuchungsgebiet ist durchgängig als Kampfmittelverdachtsfläche ausgewiesen. Die Felduntersuchungen umfassen die Ausführung einer Vielzahl von direkten und indirekten Baugrundaufschlüssen: 113 Drucksondierungen, 113 Kernbohrungen, 52 Schwere Rammsondierungen, 706 Kleinbohrungen, 110 Peilstangensondierungen bzw. Proben sampler für Gewässersedimente in unwegsamem Gelände, 77 Probenahmeschürfe, 3 Kernbohrungen in asphaltgebundenen Deck- und Tragschichten. Optional Ausführung von Bohrlochrammsondierungen in Abhängigkeit von den Erkundungsergebnissen der Drucksondierungen. Ausgewählte Bohrungen sollen zu 10 temporären Grundwasserbrunnen

DN 125 und 20 Grundwassermessstellen DN 80 für die Durchführung von insgesamt 10 hydrologischen Pumpversuchen und die Probenahme von Grundwasser ausgebaut werden. Eine Errichtung von dauerhaften Grundwassermessstellen ist nicht vorgesehen. Probenahme von Bohrkernen in festen Kernhüllen (BKF) und Kernkisten. Entnahme von Sonderproben aus Bohrungen und Schürfen, Probenentnahmekategorie A-B nach DIN EN ISO 22475-1, Entnahme von gestörten Proben aus Kleinbohrungen und Schürfen, Probenentnahmekategorie C-D nach DIN EN ISO 22475-1. Probenahme von Grund- und Oberflächenwasser. Für die Lagerung und Ansprache der Bohrkern- und Proben soll vor-Ort ein Kernlager eingerichtet und betrieben werden. Bohrkernfotografie. Die Laboruntersuchungen umfassen umfangreiche bodenmechanische sowie umwelt- und abfalltechnische Untersuchungen: 166x Korngrößenverteilung, 56x Zustandsgrenzen nach Atterberg, 105x Glühverlust, 108x Wassergehalt, 99x Vorsorgewerte BBodSchV, 10x Prüfwerte Boden-Nutzpflanze BBodSchV, 59x Qualitätsparameter Oberboden, 200x Materialwerte ErsatzbaustoffV, 5x Zuordnungswerte DepV, 18x Betonaggressivität und Stahlkorrosivität Boden, 21x Betonaggressivität und Stahlkorrosivität Grund- und Oberflächenwasser, 10x Qualitätsparameter Grundwasser für wasserrechtliche Antragsverfahren, 3x Bestimmung Verwertungsklasse von Asphalt RuVA-StB. Bei der Ausführung der Leistungen zu beiden Losen sind besondere naturschutzrechtliche Anforderungen zu beachten. Alle Feld- und Laboruntersuchungen sind nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik und neuestem Erkenntnisstand auszuführen. Die Ergebnisse sind je Los in Form einer vorhabenübergreifenden Abschlussdokumentation zusammenzustellen.

Interne Kennung: 26/N/0046/ME (Los 2)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45122000 Aufschlussbohrungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45111250 Bodenproben, 45262220 Brunnenbohrung, 90523100 Beseitigung von Waffen und Munition, 71900000 Labordienste, 71351200 Geologische und geophysikalische Beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schkopau

Postleitzahl: 06258

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Leuna

Postleitzahl: 06237

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 21/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [1] Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [2] DREI Referenzen innerhalb der letzten FÜNF Kalenderjahre für vergleichbare Leistungen zu GEOTECHNISCHEN Untersuchungen an FLUSSDEICHEN, POLDERDEICHEN oder DEICHNEUBAUSTRECKEN, mit folgenden Angaben: - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Kontaktdaten - Art der ausgeführten Leistung - Auftragssumme - Ausführungszeitraum - Art der Baumaßnahme - Vertragliche Bindung - Bei Einzelleistung: Mit eigenem Personal ausgeführter maßgeblicher Leistungsumfang einschl. Mengen bzw. bei Komplettleistung: Kurzbeschreibung der Baumaßnahme - Bei Einzelleistung: Anzahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer bzw. bei Komplettleistung: Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden - Bei Einzelleistung: Stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen u. gerätespezifischen Anforderungen bzw. bei Komplettleistung: Eventuelle Besonderheiten der Ausführung - Bestätigung der Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS / ABWEICHEND FB124)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [3] Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [4] Berufsregisterauszug, Handelsregisterauszug, IHK, Handwerksrolle, Architektenkammer, Ingenieurkammer, Gewerbeanmeldung oder Kurzerläuterung zur Nichteintragung. (gemäß Fb124 / PQ; Eigenerklärung und Nachweis)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [5] Bescheinigung in Steuersachen bzw. Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes. (gemäß Fb124 / PQ; Nachweis)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [6] Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit das Unternehmen beitragspflichtig ist. (gemäß Fb124 / PQ; Nachweis)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [7] Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen (Unfall) Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen. (gemäß Fb124 / PQ; Nachweis)

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [8] Nachweis Zertifizierung für den Brunnenbau nach DVGW-Arbeitsblatt W 120-1, mind. Gruppe B2 und A4 (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [9] Nachweis der Akkreditierung der Prüflaboratorien für umwelt- und abfalltechnische Untersuchungen nach DIN EN ISO/IEC 17025. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [10] Nachweis einschlägiger Berufserfahrung der verantwortlichen Führungskraft, von mindestens 3 Jahren, z.B. durch Lebenslauf. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [11] Nachweis der Erlaubnis nach § 7 SprengG, Befähigungsschein nach § 20 SprengG oder gleichwertig der technischen Fachkraft, die bei der Leistungserbringung eingesetzt wird. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . [12] Auflistung der zum Einsatz vorgesehenen Bohr- und Sondiergeräte, Versuchs- und Vermessungstechnik und Auflistung der zum Einsatz vorgesehenen Software für die Ergebnisdarstellung von Bohrungen, Schürfe, Druck- und Rammsondierungen sowie die Auswertung von hydrologischen Pumpversuchen. (ZUSÄTZLICHER NACHWEIS)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis.

Beschreibung: Einziges Zuschlagskriterium ist der Preis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=854239>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=735711>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 42 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: [1] Fehlende Erklärungen oder Nachweise siehe Formblatt "Angebotsaufforderung.Bedingungen", Ziffer 3.1 und Buchstabe C, werden auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle, teilweise nachgefordert und können bis zum Ablauf der dort genannten Frist nachgereicht werden. Dies betrifft alle Erklärungen und Nachweise, AUßER: [!] Angebotsschreiben, [!] Leistungsverzeichnis, [!] Bieterangabenverzeichnis (soweit in der Ausschreibung vorhanden). Diese werden nicht nachgefordert und führt ggf. zum AUSSCHLUSS DES ANGEBOTS! . [2] Unvollständige, fehlerhafte oder nicht NACHGEREICHTE Erklärungen und Nachweise führen ggf. zum AUSSCHLUSS DES ANGEBOTS!

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ferner unzulässig, wenn der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: 15-1809-86

Abteilung: Vergabestelle Nord

Postanschrift: Otto-von-Guericke-Straße 5

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39104

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle Nord

E-Mail: vergabestelle.nord@lhw.mlu.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 391 5810

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: 000

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

afd9b4c4-a56c-413d-8378-087bf5a512e8-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3dba2704-2969-4b9f-90cb-edbf2dc35f32 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/04/2026 10:36:37 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 274391-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 78/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/04/2026